

# Auswertungsbogen BJV-„Schießübungsnadel für Nachsuchen“

Sammelliste Nr. ....

Jahrgang: .....

Auswertungsbogen

Nr.: .....

(Vervielfältigung erlaubt, Nichtzutreffendes streichen)

Schießen am: .....

Schießstand: .....

Lfd. Nummer (ggf. Zertifikat):

Nr.: .....

bis Nr.: .....

Kreisgruppe/ Hegering/ Jagdl. Vereinigung: .....

**Teilnahmevoraussetzung ist ein gültiger Jagdschein – bitte unaufgefordert – bei der Standaufsicht vorlegen**

Übungs-/ Leistungsziel: **BJV-„Schießübungsnadel für Nachsuchen“**

## **Bedingungen:**

### Erforderliche Vorübungen:

Langwaffe – ein hochwildtaugliches Kaliber ab 6,5mm:

Keilernadel in Silber – Schießnachweis bitte mitbringen, ansonsten kann die Leistung direkt vorab im Schießkino erbracht werden

Entfernung im Schießkino 25m – simuliert eine Entfernung von 50m

Kurzwaffe – Pistole ab 9mmPara, Revolver ab .38Spezial:

Mit der Kurzwaffe müssen auf den stehenden Überläufer von fünf Schuss vier letale Treffer erzielt werden.

Entfernung ab 10m

### Bedingungen BJV-„Schießübungsnadel für Nachsuchen“:

#### A. **Langwaffenübung** (ein hochwildtaugliches Kaliber ab 6,5mm):

Filmsequenz dreier quer laufender Sauen. Die Sequenz wird zweimal mit jeweils drei Schuss geschossen. Jede Sau muss beschossen werden – letale Treffer zählen.

Entfernung des / der Schützen/in zur Trefferfläche 25m.

Die geforderte Mindesttrefferzahl beträgt vier Treffer.

#### B. **Kurzwaffenübungen** (Pistole ab 9mmPara, Revolver ab .38Spezial):

Entfernung des Schützen/in zur Trefferfläche 10m. Letale Treffer zählen.

1. Filmsequenz einer quer laufenden kranken Sau im Schilf. Die Sau muss in dieser Sequenz dreimal beschossen werden.  
Die geforderte Mindestleistung beträgt zwei letale Treffer.
2. Filmsequenz einer spitz von vorn - hinter einem liegenden Baum - anwechselnden Sau, die vor dem Baum kurz verhofft, den Baum überwindet und dann vom Schützen gesehen nach links abgeht.  
Beim ersten Durchgang wird die Sau dreimal beschossen und stoppt mit kurzer Trefferanzeige nach jedem Schuss.  
Beim zweiten Durchgang stoppt die Sau nicht nach jedem Schuss und die Trefferanzeige erfolgt nach Ende der Schussabgabe.  
Die geforderte Mindestleistung für diese zwei Sequenzen beträgt vier letale Treffer.
3. Ein annehmender Keiler frontal wird in sechs einzelnen Filmsequenzen je einmal beschossen. Der Keiler klappt bei Treffer in das Gehirn oder die Lunge um.  
Die geforderte Mindestleistung beträgt vier letale Treffer.

Es besteht die Möglichkeit eine der Kurzwaffenübungen wahlweise mit der Langwaffe zu schießen – dies ist mit -L- zu vermerken.

Letale Treffer sind Blatt-Kammer- zentrale Stichtreffer und sichere Haupttreffer.

Die Leistungen für die Nadel müssen insgesamt erbracht werden. Wird eine der vier Teilübungen nicht erfüllt, so ist diese bis zur Erfüllung der Anforderungen zunächst zu wiederholen.

Die Ergebnisse sind in den Anlagelaufzettel einzutragen.

Auswertungsbogen Nr. .... BJV-„Schießübungsnadel für Nachsuchen“ Stand:.....

Lfd. Nr.	Vornamen Name	gültiger Jagdschein	Vorübung Langwaffe erfüllt/ nicht erfüllt	Vorübung Kurzwaffe erfüllt/ nicht erfüllt	BJV- „Schießübungsnadel für Nachsuchen“ Langwaffenübung erfüllt/ nicht erfüllt		BJV- „Schießübungsnadel für Nachsuchen“ <b>Kurzwaffenübung 1</b> erfüllt/ nicht erfüllt		BJV- „Schießübungsnadel für Nachsuchen“ <b>Kurzwaffenübung 2</b> erfüllt/ nicht erfüllt		BJV- „Schießübungsnadel für Nachsuchen“ <b>Kurzwaffenübung 3</b> erfüllt/ nicht erfüllt		Nadel* erfüllt/ nicht erfüllt	Datum Signatur Aufsicht
					0 X 0	X X X	X X 0	L: X X 0	L: X 0 X	X X 0 0 X X				
Muster	Johann Maier	ja	erfüllt	X 0 X X X	0 X 0	X X X	X X 0	L: X X 0	L: X 0 X	X X 0 0 X X	erfüllt			
1				erfüllt	erfüllt		erfüllt	erfüllt		erfüllt				
2														
3														
4														
5														

Erläuterung zu den verwendeten Kürzeln: X= Treffer, 0= kein Treffer, L= Langwaffe, K= Kurzwaffe

# BJV-„Schießübungsnadel für Nachsuchen“

Sammelliste Nr. ....

20.....

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Straße	PLZ Wohnort	Nadel* erfüllt/ nicht erfüllt
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					

\* Nadelart: BJV-„Schießübungsnadel für Nachsuchen“

.....  
**Unterschrift Schießleitung**

.....  
oder **Auswertung**

## Hinweise an die übende Person:

Wir weisen im Rahmen dieses Übungsschießens ausdrücklich nochmals darauf hin, dass der Hundeführer, der vom Jagdleiter mit der Nachsuche beauftragt wurde, regelmäßig auch die Weisungsbefugnis gegenüber dritten Personen übertragen bekommt. Er/Sie wird insoweit für die Nachsuche zum Jagdleiter/in bestimmt.

Dies bedeutet, ausschließlich der/die Nachsuchenfürher/in allein ist für die Fangschussabgabe auf das nachgesuchte Wild verantwortlich und befugt.

Nur in denjenigen Fällen, in denen der/die Nachsuchenfürher/in ausdrücklich die Abgabe eines Fangschusses einer weiteren, an der Nachsuche beteiligten Person oder einem beteiligten Personenkreis gestattet, ist auch diese Person oder dieser Personenkreis zur Abgabe eines gesicherten Fangschusses legitimiert.

Die Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften bei der Schussabgabe im Nachsuchenfall sind in besonderem Maße und mit erhöhter Sorgfalt - auch wegen der möglichen Personennähe - zu beachten und einzuhalten.